

# Healing Touch

Eine Energiearbeit | Beate Grabow

**Healing Touch ist eine Biofeld-Energiearbeit, bei der der Behandler mit Hilfe seiner Hände, seinem zentrierten Herzen und seiner Intention die physische, emotionale, mentale und spirituelle Gesundheit unterstützt und fördert. Das Ziel dabei ist es, Harmonie und Ausgeglichenheit im menschlichen Energiefeld herzustellen und dadurch die Selbstheilungskräfte des/der Klienten/in zu unterstützen.**

*Menschen, die mit Healing Touch (HT) arbeiten, haben ihr Werkzeug immer parat: Hände, Herz und Intention.*

Janet Mentgen, die Begründerin von Healing Touch in den USA, war holistische Krankenschwester. Sie suchte nach Möglichkeiten, im Rahmen ihrer Tätigkeit den Patienten vor und nach chirurgischen Eingriffen, bei organischen Erkrankungen und entsprechender Medikation zusätzlich Erleichterung zu verschaffen, den Heilungsprozess zu unterstützen und zu beschleunigen. So stellte sie ein Programm zusammen aus alten, zum Teil östlichen Behandlungsmethoden und kombinierte diese mit modernen Varianten. Einige Methoden entwickelte sie selber, andere stellten z. B. Alice Bailey, Brugh Joy, Daskalos, Reverend Dr. James A. Scudder, Barbara Ann Brennan etc. zur Verfügung. Dieses Programm wurde von amerikanischen Universitäten anerkannt und ist in den USA Teil der Krankenschwestern-Ausbildung.

In den USA arbeiten viele Krankenhäuser mit HT-Praktikern, die sich vor, während und nach Eingriffen oder bei anderen Erkrankungen um die Patienten kümmern. So hat unter anderem die Herzchirurgin Dr. Mimi Guameri in ihrem Sripps Center for Integrative Medicine in New York bei ihren OPs am offenen Herzen HT-Praktiker dabei, um die Patienten energetisch bestmöglich zu unterstützen.

## Wie kann HT funktionieren?

Energetische Heilmethoden arbeiten mit unterschiedlichen Energiesystemen. Healing Touch geht von der Annahme aus, dass der Mensch aus einem physischen und einem feinstofflichen Körper besteht und zielt



in der Anwendung in erster Linie auf das sogenannte Biofeld und die Chakren.

Healing Touch arbeitet mit der Annahme, dass der physische Körper des Menschen von einem feinstofflichen Körper umgeben ist, dem Biofeld. Es gibt Menschen, die diesen feinstofflichen Körper sehen können. Barbara Ann Brennan verdeutlicht in ihren Veröffentlichungen diese Basis der Arbeit mit HT.

Der Begriff Chakra stammt aus dem Sanskrit und wird mit Rad oder Wirbel umschrieben. Chakren sind Energiewirbel, über die Energie von außen in unsere feinstofflichen und physischen Körper eintreten und diese versorgen kann. Es gibt Haupt- und Neben-chakren, mit denen jeweils bestimmte Organe, aber auch emotionale Zustände in Zusammenhang gebracht werden.

Die Erkenntnisse der Quantenphysik helfen uns zu verstehen, dass alle Lebewesen komplexe Energiefelder sind, die zum einen materielle, aber sehr wohl auch immaterielle, wellenförmige Eigenschaften haben. Dr. James Oschman ist ein amerikanischer Wissenschaftler, der Erklärungsmodelle für die Energiemedizin aufstellte und sammelte. HT-Anwender arbeiten mit einem seiner Erklärungsmodelle. Seine Definition und Hypothese lautet:

*„Heilende Energie – ob von einem medizinischen Gerät produziert oder vom menschl-*

*chen Körper ausgehend – ist Energie einer bestimmten Frequenz oder eines Frequenzspektrums, von der die Reparatur eines Gewebes (oder von mehreren Geweben) stimuliert wird.“*

## Die Behandlung

*Healing Touch ist eine anerkannte Methode mit Zertifizierung.*

Eine HT-Behandlung unterliegt ganz bestimmten Regeln, die in Kursen unterrichtet werden. Dazu gehören die Anamnese des Klienten, das energetische Erfassen, eine gemeinsame Zielsetzung (kurzfristig und langfristig), die auf das spezielle Problem des Klienten abgestimmte energetische Behandlung, ein Nacherfassen des Energiekörpers und ein Abschlussgespräch.

Das Erfassen des Energiefeldes geschieht mit den Händen. Ein HT-Praktiker erlernt die Fähigkeit, die subtilen Grenzen des Biofeldes und seiner Beschaffenheit zu erspüren.

Wichtig ist die Einstimmung des Behandlers – erden, zentrieren, Intention stellen – auf den Klienten, sodass dieser in seinem „Sein“ angenommen wird.

Ein HT-Praktiker sieht sich als Unterstützer konventioneller medizinischer Versorgung und hilft dem Klienten bei der Wiederherstellung von Harmonie und Ausgeglichen-

heit im Energiesystem zur Unterstützung seiner Selbstheilungskräfte.

Je nach Verfassung und energetischem Zustand des Klienten kann es zur Problembhebung ausreichen, nur einmal zu behandeln oder aber es sind mehrere Behandlungen notwendig. Bei akuten physischen Problemen, z. B. einem Wundheilungsprozess nach einer Operation, bietet sich eine tägliche Anwendung an, bis die Wundheilung abgeschlossen ist. Bei seelischen Problemen, wie Angstzuständen oder Stress, empfiehlt sich eine wöchentliche Behandlung über einen Zeitraum von vier bis sechs Wochen an.

## Anwendungsbereiche

Healing Touch hat sich in den folgenden Bereichen besonders bewährt:

- Aktivierung der Selbstheilungskräfte bei akuten und chronischen Leiden
- Schmerzlinderung
- Behandlung von Knochenbrüchen, Rücken- und Nackenproblemen
- Stressabbau, Burnout
- Angst und Depression
- Kraft- und Mutlosigkeit
- Unterstützung im Trauerprozess
- Vor und nach Operationen
- Stärkung der Abwehrkräfte
- Beschleunigung der Genesung
- Begleitung heilpraktischer und schulmedizinischer Therapien

## Einige praktische Vorteile von HT

**Es ist nicht-invasiv:** Healing Touch kommt ohne Injektionen, Medikamente oder chirurgische Anwendungen aus.

**Es ist wirksam:** Untersuchungen haben gezeigt, dass Healing Touch die Entspannung fördert und den Heilungsprozess verstärkt. [1]

**Es ist ungiftig:** Medikamente können Nebenwirkungen verursachen und müssen überwacht werden. Healing Touch stellt die Harmonie und das Gleichgewicht in unserem natürlichen Energiesystem ohne Verwendung von Arzneimitteln wieder her.

**Es ist sparsam:** Für Healing Touch benötigt man keine Geräte oder andere Materialien. Ein offenes Herz, ein Paar Hände und ein bereitwilliger Geist sind alles, was man

braucht. Und es kann in jeder Situation angewendet werden.

**Es ist umweltfreundlich:** Die Anwendung von Healing Touch verbraucht keine Ressourcen und verursacht keinen Abfall. Zudem kann durch die Behandlung der Gebrauch von Medikamenten verringert werden.

**Es ist eine stille Arbeit:** Während der Behandlung müssen weder der Therapeut noch der Klient sprechen – der Klient kann still in sich gehen, die Energie auf sich einwirken lassen und so die Wirkung der Selbstheilungskräfte unterstützen.

## Fallbeispiele

Im Folgenden einige wenige Beispiele erfolgreicher Behandlungen mit Healing Touch aus meiner Praxis:

Eine Klientin litt über Jahre hinweg unter kontinuierlichen Kopfschmerzen als Folge eines doppelten Kieferbruchs mit schwerem Schädeltrauma und Schädelbasisfraktur nach einem Reitunfall. Während eines Ausbildungswochenendes mit Healing Touch konnten die Teilnehmer sie intensiv mit einer der dort vermittelten Kopfschmerzmethoden behandeln. Seither ist sie – bis auf Zeiten starker Wetterwechsel – ohne jegliche Kopfschmerzen.

Eine alte Dame beschrieb nach einer Beinamputation (aufgrund von Durchblutungsstörungen) starke Phantomschmerzen. Nach nur einer Behandlung mit zwei HT-Techniken (Magnetische Behandlungsweise und Magnetisches Klären) berichtete sie von vier symptomfreien Stunden.

Eine weitere Klientin wurde vor und nach einem schweren operativen Eingriff mit Healing Touch behandelt. Sie konnte zum einen bewusst und ausgeglichen in die Narkose gehen und zum anderen die Dosierung von Schmerzmitteln nach der OP stark reduzieren.

Eine Klientin mit feuchter Makuladegeneration erhielt alle vier Wochen eine Spritze gezielt an die entsprechende Stelle im Auge. Man entließ sie nach der Behandlung mit Schmerztabletten nach Hause. Durch eine ca. halbstündige Behandlung mit Healing Touch konnten die Schmerzen so reduziert werden, dass die Schmerztabletten nicht verabreicht werden mussten. Dieses Phäno-

men konnte nach weiteren sechs Eingriffen reproduziert werden.

## Fazit

Ich selbst lernte die Methode Healing Touch vor ungefähr 15 Jahren kennen. Bis dahin war ich ein Mensch, der den nicht sichtbaren, nicht vordergründig beweisbaren Methoden sehr skeptisch gegenüberstand. Nach und nach wurde ich jedoch zur begeisterten Verfechterin dieser Arbeit, da Healing Touch bei Erwachsenen und Kindern wirkt und sogar wirksam bei Pflanzen und Tieren angewendet werden kann. Mein Ziel ist es, so vielen Menschen wie möglich diese Welt zu erschließen, damit sie sich und anderen schnell und unkompliziert helfen können.

## Literaturhinweis

1. Dolzer, Maria: *Der Effekt von Healing Touch und Therapeutic Touch als Pflegeintervention bei Patientinnen und Patienten: Ein Review von primären Forschungsergebnissen. Master-Thesis, Donauuniversität Krems (Österreich)*
2. Oschman, James J.: *Energiemedizin-Konzepte und ihre wissenschaftliche Basis. Urban&Fischer, 2006*
3. Hover-Kramer, Dorothea: *Healing Touch Guidebook-Practicing the Art and Science of Human Caring. Healing Touch Program, 2009*
4. Brennan, Ann Barbara: *Hands of Light – A Guide to Healing Through the Human Energy Field. Bantam Book, 1987*
5. Brennan, Barbara Ann: *Licht-Heilung – Der Prozess der Genesung auf allen Ebenen von Körper, Gefühl und Geist. Wilhem Goldmann Verlag, 1994*
6. Brennan, Barbara Ann: *Licht-Arbeit – Heilen mit Energiefeldern. Wilhelm Goldmann Verlag, 1998*



### Beate Grabow, HTCP/I

ist Zertifizierte Healing Touch Praktikerin und unterrichtet Healing Touch Kurse Level 1. Als Referentin für die Arbeit mit Healing Touch hält sie Einführungen und bietet Workshops an. Sie behandelt Menschen in ihrer Praxis und bei ihnen zu Hause.

#### Kontakt:

Europastr. 27, D-72622 Nürtingen  
Tel.: 07022 / 560381  
Mobil: 0162 / 9332211  
[www.beategrabow.de](http://www.beategrabow.de)